



Montag, 5. August 1974

Blatt 1934

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

(rosa)

Größte Gasturbine Europas kommt nach Wien
Einer der modernsten Lehrsäle der Bundes-
hauptstadt: Phonotypie-Saal der Gemeinde
Wien

Wachablöse im Krankenhaus Floridsdorf
Geburtenzahl in Wien gestiegen

Lokal:

(orange)

"Hundstage" in Wien: Rekordbäderbesuch

Kultur:

(gelb)

Moderne Plastiken - keine "Stiefkinder" mehr

Wirtschaft:

(blau)

Neue Betriebsorganisation für Fleisch-
zentrum St. Marx

Chef vom Dienst 42 800/Durchwahl 2971

k o m m u n a l :

=====

groesste gasturbine europas kommt nach wien
naechtlicher transport von der suedautobahn nach leopoldau

1 wien, 5.8. (rk) auf einem spezialtransport rollt seit montag abend der 12 meter lange und 40 tonnen schwere turbinenlaeuer des gasturbinenkraftwerkes leopoldau von berlin nach wien. das werkstueck, das bis zu drei meter durchmesser hat, ist das groesste dieser art, das jemals in europa gebaut wurde.

gasturbinen sind eine neue technische entwicklung. waehrend bei den herkoemmlichen dampfkraftwerken wasser in dampf umgewandelt und dieser auf die turbinen geleitet wird, werden in der gasturbine die verbrennungsgasse direkt auf die turbine gefuehrt. der bau eines gasturbinenkraftwerkes ist billiger als der eines dampfkraftwerkes, dafuer ist der betrieb teurer. die gasturbine eignet sich deshalb aus wirtschaftlichen gruenden besonders zur abdeckung kurzfristiger bedarfsspitzen, wie sie etwa an winterabenden auftreten.

noch wichtiger ist, dass die gasturbine in zehn minuten auf volle leistung gebracht werden kann, bei einem schnellstart sogar in fuenf minuten. bei einem netzausfall, wie er etwa heuer im jaenner in wien aus witterungsgruenden aufgetreten ist, kann mit der gasturbine die versorgung viel rascher wieder aufgebaut werden.

das wiener gasturbinenkraftwerk wird eine leistung von 100 megawatt haben. es wird ab november strom ans wiener netz liefern und damit termingerecht vor dem winter fertig sein.

der transport des turbinenlaeufers, des herzstueckes des werkes, ist im einvernehmen mit der polizei vorbereitet worden. dabei gilt fuer die bundesrepublik deutschland und die ddr, dass solche transporte nur in der nacht durchgefuehrt werden duerfen, damit der uebrige verkehr nicht behindert wird. in oesterreich ausserhalb wiens muss hingegen bei tag gefahren werden. hier zaehlt in erster linie, dass der hinderliche und langsame grosstransport vor allem auf der autobahn aus sicherheitsgruenden

schon von weitem zu sehen sein soll. in wien schliesslich wird mit ruecksicht auf den dichten tagesverkehr wieder in der nacht gefahren.

die speditonsfirma, die den transport durchfuehrt, hat folgenden zeitplan ausgearbeitet: montag abend abfahrt von der fabrik der kraftwerks-union in berlin, wo der laeufer gebaut wurde, bis nuernberg. diensttag abend abfahrt von nuernberg, mittwoch frueh eintreffen bei der grenzstation walserberg. mittwoch fahrt von salzburg ueber die autobahn bis st. poelten, dann ueber hainfeld zur suedautobahn und bis zur stadtgrenze. donnerstag um etwa 1 uhr frueh soll die fahrt durch wien auf folgender route beginnen: suedautobahn - sterngasse - triester strasse - gudrunstrasse - laxenburger strasse - columbusplatz - favoritenstrasse - suedtirolerplatz - jacquingasse - rennweg - landstrasser hauptstrasse - schlachthausgasse - stadionbruecke - schuettelstrasse - franzensbrueckenstrasse - praterstern - lassallestrasse - reichsbruecke - kaisermuehlendamm - hubertusdamm - floridsdorfer hauptstrasse - bruenner strasse - siemensstrasse - thaya-gasse - gaswerk leopoldau. in den fruehen morgenstunden des mittwoch soll der turbinenlaeufer beim rohbau des kraftwerkes auf dem gelaende des gaswerkes leopoldau eintreffen.

sollte sich eine verzoegerung ergeben und die stadtgrenze nicht bis mittwoch abend erreicht werden, muss der transport auf einer parkflaeche bei st. valentin uebernachten und donnerstag bis wien fahren. er wuerde dann freitag ab 1 uhr frueh durch wien rollen.

0917

k o m m u n a l :

=====

einer der modernsten Lehrsäle der bundeshauptstadt:
phonotypie-saal der gemeinde wien

2 wien, 5.8. (rk) eine besondere attraktion beinhalten die kanzleikurse der stadt wien seit beginn des kursjahres 1973/74: in der bartensteingasse 13 wurde ein phonotypiesaal eingerichtet, in dem die kursteilnehmer den richtigen gebrauch von diktiergeraeten erlernen koennen.

die anlage - derzeit eine der modernsten ihrer art in wien - bietet 24 schuelern platz. zur ausruetzung gehoeren neben den diktiergeraeten ein lehrentisch mit zentraler steueranlage und ein overhead-projektor fuer den audiovisuellen unterricht. der lehrer hat die moeglichkeit, textkonserven laufen zu lassen oder selbst zu diktieren. ausserdem kann er waehrend des unterrichts ueber einen lautsprecher anweisungen geben.

minikassetten (30 minuten pro band) mit steigendem schwierigkeitsgrad des textes - vom einfachen aktenvermerk bis zum mit tabellen gespickten bescheid - werden im lauf der insgesamt zehn unterrichtsstunden vom vortragsgeraet ueber kopfhoerer abgespielt. im allgemeinen hoeren die schueler waehrend der einzelnen lehrestunden alle dasselbe programm. es ist jedoch auch moeglich, auf das geraet eines einzelnen teilnehmers eine andere textkassette zu ueberspielen. dieser kann seine kassette dann stoppen oder mit etwas veraenderter geschwindigkeit ablaufen lassen. das manuskript vergleicht der lernende selbst mit dem auf eine leinwand projizierten original.

bisher wurden rund 300 kanzleibeamte zu phonotypisten ausgebildet. da bereits in nahezu allen dienststellen der gemeinde wien diktiergeraete verwendung finden, werden die phonotypielehrgaenge von nun an eine staendige einrichtung im rahmen der kanzleikurse sein.

k o m m u n a l :

=====

wachabloese im krankenhaus floridsdorf

5 wien, 5.8. (rk) in anwesenheit von gesundheits- und sozialstadtrat prof. dr. alois s t a c h e r , wurden montag mittag im krankenhaus floridsdorf, prof. dr. leopold b e n d a , als aertzlicher leiter, dr. walter d o s s i , als vorstand des roentgeninstitutes, und prof. dr. annulf f r i t s c h , als vorstand dieser anstalt, durch personalstadtrat kurt h e l l e r in ihre aemter eingefuehrt.

prof. dr. benda war bisher primarius der internen abteilung. dr. dossi war oberarzt im roentgeninstitut und tritt die nachfolge von primarius dr. stomavsky an.

prof. dr. fritsch kommt von der ersten chirurgischen universitaetsklinik und uebernimmt das krankenhaus floridsdorf als vorstand. der bishorige vorstand und aertzliche leiter, primarius dr. wolfgang r i e s e tritt in den ruhestand.

1100

k o m m u n a l :

=====

geburtenszahl in wien gestiegen

wien, 5.8. (rk) heuer kann zum ersten mal seit 1968 wieder ein steigen der geburtenszahl in wien vermerkt werden: im ersten halbjahr 1974 kamen 8.045 kinder lebend zur welt, um 103 mehr als im gleichen zeitraum des vorigen jahres. die hoechste halbjahreszahl seit kriegsende wurde 1968 mit 10.486 geburten erreicht, seither wurden es von jahr zu jahr weniger.

nicht minder erfreulich ist, dass heuer die saeuglingssterblichkeit mit 2,01 prozent die niedrigste ist, die je in wien festgestellt wurde.

die zahl der eheschliessungen war im ersten halbjahr heuer mit 5.627 um sechs niedriger als voriges jahr, die zahl der sterbefaelle ist um 621 auf 12.860 zurueckgegangen.

+++

L o k a l :

=====

'hundstage' in wien: rekordbaederbesuch
grosseinsatz von rettung und feuerwehr

6 wien, 5.8. (rk) bei mehr als 30 grad im schatten, stuermten zum wochenende die wiener ihre baeder. das neue schafbergbad und das ottakringer bad waren an beiden tagen ausverkauft. auch im laaer berg-bad, im kongressbad und im krapfenwaldlbad war kaum ein plaetzchen zu finden. obwohl das gaensehaeufel einen besucherstrom von etwa 30.000 badelustigen aufnehmen kann, suchten dort 'nur' 16.000 gaeste abkuehlung. immerhin, fuer den heurigen sommer ein rekordbesuch. insgesamt gab es samstag 54.149 und sonntag 63.928 badegaeste in den wiener baedern. in der woche vom 29. juli bis 4. august wurden in den staedtischen baedern 298.926 besucher gezaehlt.

grosseinsatz hatte auch die wiener rettung und die feuerwehr. samstag wurde die wiener feuerwehr 41 mal und sonntag 50 mal alarmiert. unter den wochenendeinsaetzen gab es auch einen grossbrand

die wiener rettung hatte samstag 113 und sonntag 110 einsaetze. groesstensteils mussten hitzeopfer versorgt werden.

k u l t u r :

=====

moderne plastiken - keine ''stiefkinder'' mehr

wien, 5.8. (rk) intensivieren wird das kulturamt der stadt wien ab sofort die denkmalpflegerische betreuung moderner skulpturen in wien. in zukunft wird auch fuer moderne und modernste skulpturen gelten, was bereits bisher ''aelteren jahrgaengen'' sicher war: die systematische erfassung und fachmaennische planung und durchfuehrung von notwendigen erhaltungsarbeiten. das kulturamt der stadt wien hat bereits jetzt rund 1.580 skulpturelle kostbarkeiten in seinem besitz, die gemeinsam eine art grosses ''freilichtmuseum'' ergeben.

1967 wurden an sechs wissenschaftler arbeitsauftraege zu diesem ''freilichtmuseum'' vergeben, das ergebnis dieser arbeiten machte die neuerstellung und publizierung der wiener denkmalkartei des staedtischen kulturamtes moeglich. der bogen der zu betreuenden objekte reicht von mittelalterlichen wegsaeulen wie der ''spinnerin am kreuz'' und der ''penzinger lichtsaeule'' ueber zahlreiche produkte der barocken hoch- und volkskunst bis zu den zeugen feinsinniger wiener buergerkultur auf den in besitz der stadt wien befindlichen biedermeier-friedhoeften - zum beispiel der waehringer ortsfriedhof - und zahlreichen denkmaelern des historismus - z.b. ringstrassendenkmaeler von zumbusch - und reizvollen beispielen der jugendstilepoche. fuer alle diese objekte stellt das referat fuer stadtbild und denkmalpflege im wiener kulturamt fuer die arbeit der restauratoren und techniker die noetigen unterlagen und das geld bereit. die ausfuehrung selbst wird von der magistratsabteilung 26 in die wege geleitet. in hinkunft wird diese sorgfaeltige betreuung auch den objekten von vertretern der moderne, soweit sie sich im besitz der stadt wien befinden - genannt seien hier nur als einige beispiele fuer viele objekte von wotruba, wander-bertoni und leinfellner - in verstaerktem ausmass zugute kommen.

+++

w i r t s c h a f t :

=====

neue betriebsorganisation fuer fleischzentrum st. marx

3 wien, 5.8. (rk) das fleischzentrum st. marx erhaelt eine neue betriebsform. derzeit sind die kompetenzen zwischen veterinaeramt und marktamt geteilt. in zukunft soll eine einheitliche organisatorische, technische und wirtschaftliche leitung bestehen. sie wird die form einer betriebswirtschaftlich gefuehrten magistratsabteilung haben.

wirtschaftsstadtrat hans m a y r erklarte dazu der 'rathaus-korrespondenz'', dass die groesse und bedeutung des fleischzentrums eine solche loesung nicht nur rechtfertige, sondern sogar notwendig mache. im zusammenhang mit der reorganisation werde auch die sogenannte totversandabgabe eingefuehrt werden, die fuer alles geschlachtete vieh eingehoben wird, das unter umgehung von st. marx auf den wiener markt gelangt. dafuer werde die bisherige abgabe fuer lebendvieh abgeschafft werden. diese aenderung habe also keine fiskalische bedeutung, sondern sei eine gesundheitspolitische massnahme, die gewaehrleisten soll, dass die wiener bevoelkerung ueber die hygienisch vorbildlichen einrichtungen von st. marx versorgt wird.

mit dem neubau des fleischzentrums st. marx wurde nach jahrelangen vorarbeiten im maerz 1970 begonnen. 1972 wurden der schweinemarkt und der rindermarkt eroeffnet und der fleischgrossmarkt nach st. marx uebersiedelt. nun stehen, als zweiten bauabschnitt, die schlachthalle und die wartestallungen vor der fertigstellung. im oktober soll dort der probetrieb aufgenommen werden, anfang kommenden jahres ist mit der endgueltigen inbetriebnahme zu rechnen. die gesamtkosten fuer das neue fleischzentrum betragen etwa 550 millionen schilling. die anlagen sind dazu bestimmt, jaehrlich etwa 40.000 rinder und 300.000 schweine zu verarbeiten.

nach fertigstellung des zweiten bauabschnitts werden einige derzeit genuetzte objekte und flaechen frei. verschiedene firmen haben bereits ihr interesse dafuer angemeldet, ein teil des gelaendes soll der tieraerztlichen hochschule zur verfuegung gestellt werden.